

14. Juli 2000

## Die Aufholjagd für Audi hat begonnen

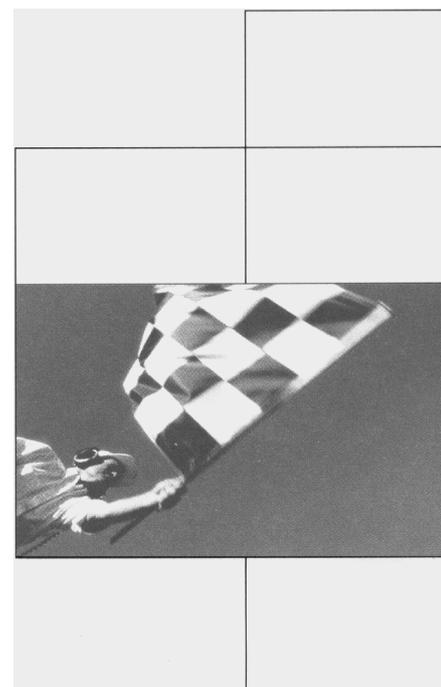
Das Europa-Gastspiel der American Le Mans-Serie (ALMS) ist beendet: Nach den Rennen in Silverstone und auf dem Nürburgring geht der Titelkampf am 23. Juli im kalifornischen Sears Point in die fünfte Runde. Das Ziel der Audi Werksfahrer, die im Juni bei den 24 Stunden von Le Mans einen Dreifachsieg feierten, ist klar: In den verbleibenden zwei Dritteln der Meisterschaft wollen sie angreifen und die Führung zurück erobern.

„Das Rennen auf dem Nürburgring hat gezeigt, dass unser speziell für Le Mans entwickelte Auto auch auf anderen Strecken schnell ist“, erklärt Reinhold Joest, der mit seinem Team Audi Sport North America und den Rennsportwagen Audi R8 bereits in den USA eingetroffen ist. Leichtes Spiel hat die Mannschaft aber nicht. „Wir kennen die Strecken in den USA fast überhaupt nicht. Gerade Sears Point wird besonders hart, weil die Streckencharakteristik dort völlig anders ist als in Le Mans“, weiß Audi Sportchef Dr. Wolfgang Ullrich.

Die Fahrerteams Frank Biela/Emanuele Pirro und Rinaldo Capello/Allan McNish stehen vor einer großen Herausforderung: Bis auf Allan McNish ist noch keiner der Piloten je zuvor in Sears Point gefahren – ganz im Gegensatz zur Konkurrenz: Im vergangenen Jahr teilten sich die Teams von BMW und Panoz in Kalifornien die Plätze auf dem Podium.

„Wir müssen jetzt dringend Punkte aufholen, weil wir zwei Rennen mit den Vorjahresautos gefahren sind. Der Kampf um die Meisterschaft wird für uns immer enger“, sagt Le Mans-Sieger Frank Biela. Das System der ALMS macht es allerdings schwer, den Vorsprung der Konkurrenz abzubauen: Selbst wenn ein Auto nicht platziert ist, können die Fahrer Punkte für schnelle Runden oder Führungsphasen sammeln.

Der 3,14 Kilometer lange Kurs 35 Autominuten nördlich von San Francisco zählt zu den berühmtesten Rennstrecken der USA. An 50 Wochenenden im Jahr sind von der NASCAR-Serie über Superbikes bis hin zu Dragster-Rennen die unterschiedlichsten Motorsport-Veranstaltungen zu Gast. Allein im vergangenen Jahr verfolgten mehr als eine halbe Million Zuschauer das Geschehen an der Rennstrecke.



# Presse-Information

## Der aktuelle Punktstand

Fahrer		
1. Jörg Müller (BMW)		105
2. JJ Lehto (BMW)	103	
3. Jan Magnussen (Panoz)	95	
4. David Brabham (Panoz)	94	
5. Frank Biela (Audi R8)	87	
6. Emanuele Pirro (Audi R8)	85	
7. Allan McNish (Audi R8)	71	
8. Rinaldo Capello (Audi R8)	70	
9. Hiroki Katoh (Panoz)	66	
10. Bill Auberlen (BMW)	64	
Hersteller		
1. BMW	100	
2. Panoz	90	
3. Audi	87	
4. Cadillac		53
5. Lola		47
6. Ferrari		38

## Der Zeitplan in Sears Point

Freitag, 21. Juli  
 10.15 – 11.15 Uhr freies Training  
 (19.15 – 20.15 Uhr MEZ)  
 14.35 – 14.55 Uhr 1. Zeittraining  
 (23.35 – 23.55 Uhr MEZ)

Samstag, 22. Juli  
 10.20 – 11.20 Uhr freies Training  
 (19.20 – 20.20 Uhr MEZ)  
 14.20 – 14.40 Uhr 2. Zeittraining  
 (23.20 – 23.40 Uhr MEZ)

Sonntag, 23. Juli  
 08.20 – 08.45 Uhr Warm-up  
 (17.20 – 17.45 Uhr MEZ)  
 12.00 Uhr Start  
 (21.00 Uhr MEZ)

## Sears Point im Fernsehen

Sonntag, 23. Juli  
 22.00 – 23.00 Uhr Eurosport (live)  
 23.15 – 24.00 Uhr Eurosport (live)

Montag, 24. Juli  
 08.30 – 09.30 Uhr Eurosport (Highlights)

Aktuelle Fotos und Informationen finden Sie im Internet:  
[www.audi-press.com](http://www.audi-press.com) (Passwort nötig)

